



## Detailansicht des Registereintrags

### Schwarz Produktion Stiftung & Co. KG

**Stand vom 06.12.2024 12:59:07 bis 28.01.2025 11:36:16**

Stiftung & Co. KG

**Registernummer:** R001735

**Ersteintrag:** 25.02.2022

**Letzte Änderung:** 06.12.2024

**Letzte Jahresaktualisierung:** 21.06.2024

**Tätigkeitskategorie:** Sonstiges Unternehmen

**Kontaktdaten:** Adresse:

Langendorfer Straße 23

06667 Weißenfels

Deutschland

Telefonnummer: +49713230788600

E-Mail-Adressen:

public-affairs@mail.schwarz

Webseiten:

[schwarz-produktion.com](http://schwarz-produktion.com)

**Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 03/23 bis 02/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 03/23 bis 02/24

470.001 bis 480.000 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 03/23 bis 02/24

0,20

## **Vertretungsberechtigte Person(en):**

### **1. Jörg Aldenkott**

Funktion: Vorstandsvorsitzender

### **2. Dr. Karl Liebl**

Funktion: Vorstand

### **3. Sandro Lemmrich**

Funktion: Vorstand

### **4. Bettina Schönemann**

Funktion: Vorstand

## **Batraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):**

### **1. Fabian Neumann**

### **2. Frank Holzmüller**

### **3. Jörg Aldenkott**

## **Mitgliedschaften (5):**

1. DVI - Deutsches Verpackungsinstitut e. V.

2. Allianz Verpackung und Umwelt e.V.

3. Wirtschaftsrat der CDU e.V.

4. Forum PET in der Industrievereinigung Kunststoffverpackungen e.V.

5. IK Industrievereinigung Kunststoffverpackungen e.V.

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (12):**

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertretern der Bundesministerien sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages zu verschiedenen Themenfeldern geführt, die für die unternehmerische Tätigkeit, auch im Hinblick auf die Situation der Beschäftigten des Unternehmens und die Versorgung der Bevölkerung mit Grundnahrungsmitteln, von großer Bedeutung sind. Dabei geht es unter anderem um Versorgungssicherheit, stabile Lieferketten und nachhaltiges Wirtschaften. Zweck der Interessenvertretung ist es, Informationen auszutauschen

und die Sicht der unternehmerischen Praxis auf Gesetzgebungsmaßnahmen zu vermitteln. Im Zuge dessen werden Stellungnahmen und Gutachten zu konkreten Regelungsvorhaben erarbeitet und übermittelt.

## Konkrete Regelungsvorhaben (12)

---

### 1. Mitgestaltung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR)

#### **Beschreibung:**

Die Bundesregierung soll bewogen werden ggü. der EU-Kommission, sowie einzelne Abgeordnete ggü. den jeweiligen Fraktionen im EU-Parlament, darauf hinzuwirken, bei der Gestaltung der EU-Verpackungsverordnung (7859/24 Proposal for a REGULATION OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL on packaging and packaging waste, amending Regulation (EU) 2019/1020 and Directive (EU) 2019/904, and repealing Directive 94/62/EC) folgende Punkte zu berücksichtigen: Schaffung v. Ausnahmen v. Getränke-Mehrwegquoten auf Basis ökol. Kriterien, Festlegung ambitionierter Recyclingfähigkeits- sowie Rezyklateinsatz-Vorgaben bei Verpackungen, EU-weite Verpflichtung zu Pfandsystemen für Einweg-Getränkeflaschen, Ausnahme best. Transportumverpackungen von MW-pflichten sowie Vermeidung von spez. Verpackungsverboten.

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

VerpackG [alle RV hierzu]

#### **Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

### 2. Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE

#### **Beschreibung:**

Verankerung einer positiven ökologischen Lenkungswirkung bei der Ausgestaltung einer möglichen Umlage der EU-Plastikabgabe in Deutschland mit dem Ziel die Umstellung auf hochgradig recyclingfähige Verpackungen und den Einsatz von Rezyklaten nicht zu gefährden

#### **Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

### 3. Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG

#### **Beschreibung:**

Ökologische Modulation der Lizenzentgelte für Verpackungen durch Schaffung eines privatwirtschaftlichen Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG mit dem Ziel, die Umstellung auf hochgradig recyclingfähige Verpackungen und den Einsatz von Rezyklaten zu fördern.

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

VerpackG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

**4. Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR****Beschreibung:**

Anerkennung von ökologisch optimierten Getränkeverpackungen bei etwaigen Mehrwegangebots- und Rücknahmepflichten und nationale Umsetzung der Pooling-Option aus der EU-Verpackungsverordnung (PPWR)

**Betroffenes geltendes Recht:**

VerpackG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

**5. Normenklarheit bei der Grundstückskürzung bei der Gewerbesteuer.****Beschreibung:**

Klare und rechtssichere Definition von Begriffen bei der Grundstückskürzung im GewSt-Recht.

**Betroffenes geltendes Recht:**

GewStG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

**6. Änderung Referentenentwurf Jahressteuergesetz 2024****Beschreibung:**

Praxistauglich ausgestaltete Gesetzesanpassungen in Bezug auf den Referentenentwurf zum Jahressteuergesetz 2024: Fokus auf Sicherstellung von klaren, rechtssicheren steuerrechtlichen Regelungen und Vermeidung von zusätzlichem überschießendem Verwaltungsaufwand hinsichtlich ausgewählter Bestimmungen des EStG, KStG, UStG, UmwStG, GewStG sowie des GrEStG.

**Referentenentwurf:**

Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 17.05.2024

Federführendes Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

EStG [alle RV hierzu]; KStG 1977 [alle RV hierzu]; UStG 1980 [alle RV hierzu]; UmwStG 1995 [alle RV hierzu]; GrEStG 1983 [alle RV hierzu]; GewStG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

## **7. Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte.**

### **Beschreibung:**

Einer zügigen Einstellung dringend benötigter ausländischer Fachkräfte stehen unter anderem verzögernde Visa- und andere Antragsverfahren entgegen. Hinsichtlich der Verfahrensdauer existieren erhebliche Unterschiede zwischen einzelnen Gebietskörperschaften. Um die Verfahrensdauer zu vereinheitlichen bzw. zu beschleunigen, bedarf es besserer Durchsetzungsbedingungen bestehender Gesetzesvorgaben in den Gebietskörperschaften.

### **Interessenbereiche:**

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Ausländer- und Aufenthaltsrecht [alle RV hierzu]; Integration [alle RV hierzu]; Migration [alle RV hierzu]

## **8. Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate**

### **Beschreibung:**

Verschiebung der nationalen Umsetzung um 12 Monate sowie Schaffung praxistauglicherer Schnittstellen, die handelsgerecht große Anzahlen verarbeiten können und Kleinbauern befähigen, die geforderten Informationen bereitzustellen.

### **Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

## **9. Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung**

### **Beschreibung:**

Zulässiger Vertrieb von Mineralwasser aus einer Quelle unter verschiedenen Markennamen, bei namentlicher Nennung der betreffenden Quelle

### **Betroffenes geltendes Recht:**

Min/TafelWV [alle RV hierzu]

### **Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

## **10. Beschleunigung von Netzanschlüssen**

### **Beschreibung:**

Grundvoraussetzung für einen schnellen Netzanschluss sind ausreichend Leistungsreserven vor Ort. Fehlende Anschlusskapazitäten in der Nieder- und Mittelspannung verzögern den Anschluss von Filialen, Lagern und stromintensiven Abnehmern. Es braucht zügige, bundesweit einheitliche Netzanschlussverfahren und einen bedarfsgerechten Netzausbau auf allen Netzebenen.

### **Referentenentwurf:**

Referentenentwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsgesetzes im Bereich

der Endkundenmärkte, des Netzausbaus und der Netzregulierung sowie Referentenentwurf einer Verordnung zur Änderung der Marktstammdatenregisterverordnung (20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 27.08.2024

Federführendes Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

EnWG 2005 [alle RV hierzu]; EEG 2014 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

**11. Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR)**

**Beschreibung:**

Die Bundesregierung soll bewogen werden, ggü. der EU-Kommission darauf hinzuwirken, bei der Gestaltung der delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung folgende Punkte zu berücksichtigen: bürokratiearme Umsetzung, Praxistauglichkeit, Technologie- und Systemoffenheit, Materialunabhängigkeit, Nutzung privatwirtschaftlicher und wettbewerblicher Strukturen.

**Betroffenes geltendes Recht:**

VerpackG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

**12. Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht**

**Beschreibung:**

Die Bundesregierung soll bewogen werden, bei der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung – insbesondere bei den Artikeln 29 und 47 – in Deutschland, folgende Punkte zu berücksichtigen: bürokratiearme Umsetzung, Praxistauglichkeit, Technologie- und Systemoffenheit, Materialunabhängigkeit, Nutzung privatwirtschaftlicher und wettbewerblicher Strukturen.

**Betroffenes geltendes Recht:**

VerpackG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

---

## **Angaben zu Aufträgen (0)**

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## **Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 03/23 bis 02/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

## **Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 03/23 bis 02/24

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## **Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 03/23 bis 02/24

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## **Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

---

Geschäftsjahr: 03/23 bis 02/24

[Jahresabschluss\\_Schwarz-Produktion-Stiftung-Co-KG\\_GJ23\\_24.pdf](#)